Bayernauswahl AK 16/17 erst im Finale gestoppt



Die diesjährige Mannschaft AK 16/17 musste leider schon zu Beginn der Nachwuchspokales auf eine ihrer Korbhüterinnen verzichten, die aufgrund einer Erkrankung nicht mitgereist war. Dennoch schafften sie aufgrund einer tollen Mannschaftsleistung den Einzug ins Finale.

In der AK 16/17 hatten sich zum Nachwuchspokal 7 Verbände angemeldet, daher wurde erst in der Gruppenphase gespielt.

Gruppe A: Bayern, Westfalen, Hannover Süd, Mittelrhein

Gruppe B: Hannover Nord, Weser Ems, Bremen

In ihrem 1. Gruppenspiel traf die Mannschaft der Bayernauswahl AK 16/17 auf Mittelrhein. Gleich zu Beginn ging man selbstbewusst in Führung und baute die Führung bis zur Halbzeit auf 2:5 aus. In der 2. Spielhälfte wurde man leicht unkonzentriert aber am Ende ging man mit einem 2:7 Sieg vom Platz.

Die Mannschaft aus Bayern traf im 2. Spiel auf Westfalen. Diese gingen auch gleich mit 1:0 in Führung und es entwickelte sich ein Schlagabtausch auf Augenhöhe. Mit einem Halbzeitstand von 3:2 ging es in die 2. Spielhälfte. Die Mannschaften kämpften in einem fairen Spiel und letztendlich war der 4:4 Endstand für beide Seiten wohlverdient.



Im 3. Spiel der Gruppenphase standen die Bayern der Mannschaft aus Hannover Süd gegenüber. Zwar gelang Hannover Süd gleich zu Beginn den Führungstreffer aber die bayerische Mannschaft ließ sich nicht beirren und legt gleich nach. Durch sehr gute Mannschaftsleistung erhöhte man bis zur Halbzeit auf 2:4. Auch danach gab man das Ruder nicht mehr ab und siegte am Schluss verdient mit 3:7. Damit stand die Auswahlmannschaft AK16/17 aus Bayern als 1. der Gruppe A im Halbfinale.

Im Halbfinale ging der Gegner Weser Ems, 2. der Gruppe B, gleich mit 0:1 in Führung. Bayern konnte gleich darauf ausgleichen. Leider traf Weser Ems zum 1:2 durch eine Unachtsamkeit. Diesen Weckruf hatten die Bayern anscheinend gebraucht, denn dann starteten sie selbstbewusst und hoch motiviert durch. Mit einem 7:2 ging es in die Halbzeit. In der 2. Spielhälfte spielte die bayerische Mannschaft immer dominanter und konnte mit einem 12:5 Sieg direkt ins Finale einziehen.

Im Finale traf man dann auf Hannover Nord. Wenige Minuten zuvor war das die gleiche Finalpaarung bei der AK 14/15 gewesen. In der 1. Halbzeit war es ein Schlagabtausch auf

Augenhöhe bei dem man mit 2:3 in die Pause ging. In der 2. Hälfte allerdings verlor Bayern nach dem 3:3 den Faden und Hannover Nord zog Korb um Korb davon. Am Ende musste die bayerische Mannschaft sich trotz toller Mannschaftsleistung leider mit 4:7 geschlagen geben. Somit hatte Bayern in der AK 16/17 den 2. Platz des Nachwuchspokales erreicht.

Gruppenspiel 1: Mittelrhein – Bayern 2:7 (HZ 2:5)

Annika Glaser 4, Lale Selzam 2, Emilia Schmitt 1

Gruppenspiel 2: Westfalen – Bayern 4:4 (HZ 3:2)

Lilly Breitenbach 2, Emilia Schmitt 1, Annika Glaser 1

Gruppenspiel 3: Hannover Süd – Bayern 3:7 (HZ 2:4)

Lale Selzam 3, Emilia Schmitt 1, Lilly Breitenbach 1, Greta Zeidlhack 1, Annika Glaser 1

Halbfinale: Bayern – Weser Ems 12:5 (HZ 7:2)

Lilly Breitenbach 3, Lale Selzam 3, Greta Zeidlhack 3, Emilia Schmitt 2, Samira Gülsin 1

Finale: Bayern – Hannover Nord 4:7 (HZ 2:3)

Emilia Schmitt 2, Lilly Breitenbach 1, Lale Selzam 1

Platzierungen AK 16/17

1. Hannover Nord
2. Bayern
3. Westfalen
4. Weser Ems
5. Hannover Süd
6. Bremen
7. Mittelrhein